MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Der Leuchtturm

Houwald, Ernst von

1825-01-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 13. Januar, 1825.

Der Leuchtthurm.

Dramatisches Gedicht in 2 Abtheilungen, von Houwald.

Caspar Hort, Wächter eines Leuchtthurms	Herr Brandt
Dorothea, seine Tochter	Mlle. Linier
Ulrich Hort, sein älterer Bruder . .	Herr Thürnagel
Graf Holm	Herr Löwe
Walther, sein Pflegesohn . . .	Herr Grua d. j.

Hierauf:

Das Landhaus an der Heerstraße.

Posse in einem Acte, von Kotzebue.

Herr von Lorch	Herr Grua d. ä.
Antonette, Kammerfrau	Frau v. Busch
Balthasar, Kammerdiener . . .	Herr Grua d. j.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende nach 8 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 16. Januar:

Die diebische Elster.

Große Oper von Rossini. — Herr Haizinger — Gianetto.

Die Freibillette gelten in keiner Vorstellung vor 6 Uhr des Abends.

MARCHIVUM